

Schau widmet sich „Figur und Raum“

KÜHLUNGSBORN. „Figur und Raum“ – so lautet der Titel der neuen Ausstellung im Museum Atelierhaus Rösler-Kröhnke in Kühlungsborn. Die Schau mit Werken von Wolfgang Leber und Walter Kröhnke wird am Sonntag, den 20. August, um 15 Uhr eröffnet. Wolfgang Leber, geboren 1936 in Berlin, ist mit seinen Werken in zahlreichen, bedeutenden Sammlungen vertreten. Seinen Focus legt er als zentrales Thema auf die menschliche Figur. Immer großzügig flächig abstrahiert, mit dem Bildhintergrund verschachtelt, manchmal durchaus nicht ohne humorvolle Ironie.

Gerade die Bedeutung der Linie in der Gestaltung der Bildfläche stellt gewissermaßen die Verbindung zu den Landschaften und figurativen Werken von Walter Kröhnke (1903-1944 vermisst) her. Auch bei ihm spielt die Linie für die Komposition eine entscheidende Rolle. Beide Künstler wurden auf unterschiedliche Weise von der klassischen Moderne beeinflusst. Daher ist es nicht abwegig, sie in einer Ausstellung einander gegenüberzustellen, obwohl sie eine ganze Generation trennt. Die Ausstellung ist nach der Eröffnung immer freitags bis sonntags zwischen 11 und 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung zu sehen: (038293) 153 39. *sh*

KURZNOTIZEN

Backtag in Wichmannsdorf

WICHMANNSDORF. Am Samstag findet im Backhaus Wichmannsdorf der nächste Backtag statt. Gestartet wird ab ca. 8.30 Uhr mit Weizen-, Dinkel- und Roggenbrötchen. Als Neuheit werden Emmerbrötchen zum Kauf angeboten. Ab 11 Uhr wird mit Sechs-Ähren-Vollkornbrot, Dinkelmalz- und Buttermilchbrot sowie Rosinenstuten nachgelegt. Auch im Angebot: ein umfangreiches Kuchensortiment.

Einladung zur Konfirmandenzeit

BAD DOBERAN. Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Bad Doberan lädt zur nächsten Konfirmandenzeit ein. Bis zum 28. August können sich Interessierte per Mail an bad-doberan@elkm.de oder unter Tel. 038203 / 16439 anmelden. Die Konfirmandenzeit beginnt noch 2023 und endet 2025. Über die Gestaltung der Konfizeit, Wünsche und Fragen wird es bei einem ersten Treffen am 1. September um 16 Uhr im Gemeindezentrum (Klosterstraße 1b) gehen. Ab 17 Uhr kommen die Eltern dazu, um auch gut informiert zu starten. Das Treffen endet um 18 Uhr.

Trio musiziert auf Gut Gerdshagen

SATOW. Am Samstag, 19 Uhr, findet auf dem Gut Gerdshagen in Satow ein Konzert des Walter Martinez Trio mit Walter Martinez (Kuba), Enrique Marcano (Venezuela) und Urs Benterbusch (Deutschland) statt. Der Eintritt kostet normal 20 Euro (ermäßigt 15 Euro).



Bei der Wahl in Satow treten an (v.l.): Niels Burmeister, Bettina de Oliveira-Arndt, Philipp Creuznacher und Matthias Drese. FOTOS: PRIVAT, HÜGELLAND, THAMM, KROHN/COLLAGES: LAURA KORPAL

Kampf ums Rathaus in Satow startet

Vier Kandidaten wollen hauptamtliches Oberhaupt der Gemeinde werden

VON CLAUDIA LABUDE-GERICKE

SATOW. Noch ist an den Satower Laternenmasten viel Platz für Plakate – dabei dauert es bis zur Bürgermeisterwahl nur noch drei Wochen. Neben Amtsinhaber Matthias Drese (SPD) treten drei weitere Kandidaten an: Bettina de Oliveira-Arndt (CDU), Philipp Creuznacher (unterstützt von Linksfraktion) und Niels Burmeister (unterstützt von Freien Wählern).

Wie viele Menschen sind wahlberechtigt?

Insgesamt dürfen am 10. September 5005 Menschen ihr Kreuz machen. „Darunter 114 junge Leute, die erstmals ihre Stimme bei einer Kommunalwahl abgeben können“, so Marco Schultz, stellvertretender Gemeindevahlleiter. Vergangene Woche seien die Wahlbenachrichtigungen verschickt worden.

Wie funktioniert die Briefwahl?

Seit Montag (14. August) läuft in der Gemeinde auch die Briefwahl. Mehr als 100 Mal wurden bereits die notwendigen Unterlagen für die Stimmabgabe per Post verschickt. Schultz geht davon aus, dass am Ende etwa 1500 Personen und damit fast ein Drittel der Wahlberechtigten diese Möglichkeit nutzen werden.

Wo sind Wahllokale?

Für all jene, die persönlich das Kreuz auf dem Wahlzettel machen wollen, gibt es acht Wahllokale im Gemeindegebiet. Diese befinden sich in der Alten Feuerwehr sowie in der Kita in Satow, in der Kita Radegast, der Sporthalle Hohen Luckow sowie jeweils in den Gemeindezentren Groß Bölkow, Hanstorf, Heilighagen und Reinshagen. „Alle Wahllokale sind barrierefrei“, sagt Marco Schultz.

➔ Mit einem vorläufigen Ergebnis der Bürgermeisterwahl ist am 10. September zwischen 20 und 21 Uhr zu rechnen.

Um den reibungslosen Ablauf der Stimmabgabe und der Auszählung zu ermöglichen, sind etwa 90 Wahlhelfer im Einsatz.

Wann gibt es ein Ergebnis?

Mit einem vorläufigen Ergebnis der Bürgermeisterwahl ist am 10. September zwischen 20 und 21 Uhr zu rechnen, so Schultz. Sollte keiner der vier Kandidaten im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit der Stimmen erhalten, kommt es zur Stichwahl. Dann treten die beiden Kandidaten mit den meisten Stimmen nochmals gegeneinander an. Ein Termin dafür

steht bereits fest: Sonntag, der 24. September.

Wer tritt an?

Amtsinhaber Matthias Drese (SPD) ist schon seit 2009 Bürgermeister von Satow. Während vor seiner ersten Amtsperiode eine Stichwahl nötig wurde, hatte Drese im Jahr 2016 nur einen Gegenkandidaten und setzte sich direkt mit 60,9 Prozent der Stimmen durch. Die Wahlbeteiligung lag damals bei 71,85 Prozent. Wahlerfahrung hat

Kontrahent Niels Burmeister. Er hatte sich vergangenes Jahr als Stadtoberhaupt der Hansestadt Rostock beworben und erhielt mehr als 1100 Stimmen. Für den 52-Jährigen sei das nur „eine gute Übung“ gewesen. Nun will Burmeister, der in Rostock den Klub „Moya“ betreibt, in seiner Heimat Bürgermeister werden und wird dabei von den Freien Wählern unter-

stützt – der zweitstärksten Fraktion der Gemeindevertretung.

Als erste Bewerberin hatte Bettina de Oliveira-Arndt ihre Kandidatur für die Bürgermeisterwahl verkündet. Die 52-Jährige tritt für die CDU an und ist bereits in der Gemeinde aktiv – im Sozialausschuss und der Ortsteilvertretung. Die Mutter eines Sohnes ist selbstständig und im Bereich Marketing und Eventmanagement tätig.

Unterstützt von der Linksfraktion geht Soldat Philipp Creuznacher ins Rennen. Der 39-Jährige wohnt mit seiner Frau und drei Kindern in Satow und ist auch darüber hinaus familiär fest in der Gemeinde verwurzelt. Beruflich ist Creuznacher als Ausbilder in der zivilen Aus- und Weiterbildung an der Marine-technischen Schule bei Stralsund tätig.

Borkumer Kleinbahn gastiert an der Ostsee

Eine Fahrt mit dem „Schweineschnäuzchen“ kostet 44 Euro

VON JULIA KAISER

BAD DOBERAN. Nach drei Jahren des Wartens ist es nun so weit: Der Molli bekommt Besuch von der Nordseeküste. Vom 21. September bis zum 1. Oktober wird der Triebwagen T1 der Borkumer Kleinbahn und Dampfschiffahrtsgesellschaft mbH – auch „Schweineschnäuzchen“ genannt – im Schienennetz der Mecklenburgischen Bäderbahn Molli GmbH unterwegs sein. Vom 14. bis 22. September 2019 war eine Lok der Mecklenburgischen Bäderbahn auf Borkum gefahren. Ursprünglich sollte das „Schweineschnäuzchen“ dann 2020 an die Ostsee reisen – doch der Besuch musste aufgrund der Pandemie ver-

schohen werden. Der Austausch ist möglich, weil beide Bahnen über die seltene Spurweite von 900 Millimetern verfügen. Das „Schweineschnäuzchen“ wird nach aktueller Planung am Freitag, dem 15. September, reisefer-

tig gemacht und verlässt mit der Fähre die Insel Richtung Eemshaven in den Niederlanden. Von dort geht es dann über Nacht auf der Autobahn in Richtung Wismar, wo der Triebwagen am 16. und 17. September einen Zwi-



Molli und Triebwagen T1 bei einer Parallelfahrt auf der Insel Borkum im Herbst 2019

FOTO: STEVE DOMSCHKE

schenschtopp einlegen wird. Die finale Ankunft in Bad Doberan ist für den 18. September geplant. Nach einigen Probefahrten im Schienennetz der Molli wird das „Schweineschnäuzchen“ am 21. September seine offizielle Eröffnungsfahrt antreten. Ab dem 22. September starten die öffentlichen Fahrten. Der Triebwagen wird dann zehn Tage lang zwischen Kühlungsborn West und Bad Doberan unterwegs sein. Die Fahrkarten für eine Mitfahrt sind bereits im Onlineshop der Mecklenburgischen Bäderbahn Molli erhältlich. Ein Ticket kostet 44 Euro – es beinhaltet die fast dreistündige Tour von Kühlungsborn West, über Heiligendamm nach Bad Doberan und zurück. Eine Einzelfahrt

ist nicht möglich. Das Highlight während des zweiwöchigen Besuchs ist das Bahnhofsfest in Kühlungsborn-West am 23. September. Neben einem bunten Programm für Groß und Klein auf dem Bahnhofsgelände wird es an diesem Tag zum ersten Mal in der Geschichte der Molli einen Fünf-Zug-Betrieb geben: Auf der Strecke entlang der Ostseeküste werden die zwei Regelleitungen, der Hundertjährige Zug und der Güterzug der Mecklenburgischen Bäderbahn sowie der Borkumer Triebwagen fahren. Abgerundet wird die Veranstaltung mit einer Lokparade am Abend, bei der sich die vier verschiedenen Lokomotiven der Molli sowie der Gast aus Borkum präsentieren werden.